EIN PROVISORIUM FÜR DIE KUNST: SCHAUSTELLE PINAKOTHEK DER MODERNE, MÜNCHEN



Nach dem Entwurf von J. Mayer H. Architects entstand ein temporäres, offenes Gerüstgebäude, das für die 4 Sammlungen der Pinakothek der Moderne während der Sanierung als provisorischer Ausstellungsraum dient.

Die Pinakothek der Moderne wird vom Februar 2013 bis voraussichtlich September 2013 wegen Sanierungsarbeiten geschlossen werden. Diese temporäre Schließung wurde als Chance begriffen: Mit einem temporären Ausstellungsbau – der "Schaustelle" – etablieren die vier Sammlungen der Pinakothek der Moderne auf Initiative der Stiftung Pinakothek der Moderne für die Zeit der Sanierungsmaßnahmen eine temporäre Plattform für Ausstellungen, Workshops, Vorträge, Performance, Film, Video und mehr.

Der Entwurf der „Schaustelle" von J. Mayer H. Architects ermöglichte ein Provisorium für die Ausstellung der 4 Sammlungen der Pinakothek der Moderne.
Das Büro Behzadi + Partner Architekten BDA erarbeitete für das temporäre Gebäude die Ausführungsplanung und löst im Rahmen der Bauüberwachung komplizierte Planungsaufgaben und logistische Fragestellungen.

Projekte

PINAKOTHEK DER MODERNE, SCHAUSTELLE, MÜNCHEN

Kulturell

EIN PROVISORIUM FÜR DIE KUNST: SCHAUSTELLE PINAKOTHEK DER MODERNE, MÜNCHEN

Zeige News auf Website »

EIN PROVISORIUM FÜR DIE KUNST: SCHAUSTELLE PINAKOTHEK DER MODERNE, MÜNCHEN

WEITERE DOKUMENTE

in Provisorium für die Kunst - Artikel Baumeister